

21. September 2021

Mehr Begrünung am Rainer-Werner-Fassbinder-Platz

Antrag:

Der Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg fordert die Landeshauptstadt München auf, ein Begrünungskonzept für den Rainer-Werner-Fassbinder-Platz zu erstellen.

Geprüft werden soll unter anderem, ob unter der Wahrung des Urheberrechts am Bodenkunstwerk „Asphaltsee“ dennoch Entsiegelungen auf dem Platz stattfinden können und mehr Bäume gepflanzt werden können. Ebenso soll das Aufstellen von Bäumen oder Blumenbetten in Kübeln geprüft werden.

Begründung:

Der Rainer-Werner-Fassbinder-Platz zeichnet sich in seiner jetzigen Erscheinungsform, trotz des Bodenkunstwerkes „Asphaltsee“, im Vergleich mit anderen Plätzen in Neuhausen-Nymphenburg durch seine besondere Trostlosigkeit und Kargheit aus. Ein einziger Baum wächst auf dem Platz. Obwohl der Platz z.B. auch den lokalen Wochenmarkt beherbergt, sind wir der Meinung, dass mehr Grünbepflanzung technisch möglich sein sollte. Rechtlich muss abgeklärt werden, ob etwaige Urheberrechte gegen eine neue Platzgestaltung sprechen.

Wir würden uns diese aber sehr wünschen. Am besten wäre es, wenn mehr Bäume gepflanzt werden könnten. Sollte das nicht gehen, sollte jedenfalls geprüft werden, ob Bäume in Kübeln für die Sommermonate dort zusätzlich aufgestellt werden können. Jede Art der Grünbepflanzung erscheint ein Aufwerten, auch optisch, des Platzes zu sein.

FDP-Fraktion im BA9 Neuhausen-Nymphenburg

Initiative: Felix Meyer (Co-Sprecher) Barbara Schmitt-Walter (Co-Sprecherin)